

Herren Landesliga Westnordwest (Bayerischer TTV)

TSV 1860 Ansbach II : ASV 1861 Wilhelmsdorf
Freitag, 09.12.2022, 20:15 Uhr

TSV 1860 Ansbach II baut Siegesserie in Herren Landesliga Westnordwest (Bayerischer TTV) aus

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg des TSV 1860 Ansbach II im umdatierten Spiel der Herren Landesliga Westnordwest (Bayerischer TTV) gegen den ASV 1861 Wilhelmsdorf beschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass beide Mannschaften das Spiel am Freitagabend mit Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 30:8 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Johannes Roth, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel erfolgreich siegreich gestaltete.

Los ging es mit den Doppeln. Beim 3:0-Sieg gelang es Roth / Mertel die Gastspieler Steger / Seibold in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Da gab es nichts zu rütteln. Reindler / Weger hatten dann gegen Lechner / Blaufelder bei ihrem Sieg in drei Sätzen wenig Probleme. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holten dann Gröger / Klingler beim 11:8, 11:4, 11:6 gegen Klug / Müller. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Nur einen Satz verlor Johannes Roth beim 11:9, 11:4, 9:11, 11:9 gegen Christoph Lechner und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte im Anschluss Lukas Reindler beim 2:3 gegen Uwe Steger, der im Vorfeld auf dem Papier als etwa gleichstark einzuschätzen galt. Das Spiel verlor Reindler dennoch im 5. Satz. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Wenig Chancen ließ Sebastian Mertel bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Lukas Seibold. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte indes Friedrich Gröger bei seiner Niederlage gegen Uwe Blaufelder. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Recht kurzen Prozess machte indes Yannick Weger beim 3:0 mit Friedmar Müller. Maximilian Klingler gelang es, Matthias Klug im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Ausreichend spielerische Mittel hatte wenig später Johannes Roth letztlich parat, um sich gegen Uwe Steger durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Lukas Reindler hatte im Spiel gegen Christoph Lechner am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Durch diesen Sieg hat der TSV 1860 Ansbach II nun 7 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während der ASV 1861 Wilhelmsdorf nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 0:16 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den SV Weiherhof II (TSV 1860 Ansbach II) bzw. gegen den TSV Grombühl Würzburg (ASV 1861 Wilhelmsdorf).

Statistik:

TSV 1860 Ansbach II

Doppel: Roth / Mertel 1:0, Reindler / Weger 1:0, Gröger / Klingler 1:0

Einzel: J. Roth 2:0, L. Reindler 1:1, S. Mertel 1:0, F. Gröger 0:1, Y. Weger 1:0, M. Klingler 1:0

ASV 1861 Wilhelmsdorf

Doppel: Lechner / Blaufelder 0:1, Steger / Seibold 0:1, Klug / Müller 0:1

Einzel: U. Steger 1:1, C. Lechner 0:2, U. Blaufelder 1:0, L. Seibold 0:1, M. Klug 0:1, F. Müller 0:1